

Ein Auftakt zu tiefem Frieden

Ein Moment gegen die Rastlosigkeit: Computer ausschalten

Glaube und Leben – Extra Weihnachten 2017

Redaktion: Johannes Becher

Von Georg Magirius



Immer näher kommt jetzt die stille Zeit. Dabei denken viele allerdings nicht an Weihnachten, sondern an die Tage danach, wenn zwischen Weihnachten und Silvester ein beruhigender Leerlauf zu erleben ist. Doch kurz vor den Feiertagen ist die Nacht kaum still. Und auch am Tag hüpfert die Geschäftigkeit umher. Dabei beginnen jetzt die Ferien, Weihnachtsmärkte machen dicht, die ersten starten in den Urlaub. Und doch ist eine Spannung zu spüren, die zur Anspannung werden kann:

Man freut sich und überlegt: Was soll es an den Feiertagen zu essen geben? Man wünscht sich Geborgenheit, fürchtet aber auch, diese an den Feiertagen besonders zu vermissen. Und schon wieder kauft man ein. Welch ein Gefühlsmischmasch! Als ob viele Instrumente tönen, aber da ist keine Partitur und kein Dirigent.

Doch selbst jetzt kann ich einen Klang entdecken, der nicht überfordert. Denn es geht ihm überhaupt nicht um Forderungen und Taten, sondern um eine Freude, die aus der Stille kommt. Wenn ich auf das Ende dieses Klanges achte, kann ich den Anfang des Friedens hören. Es ist ein Ton, der immer kleiner wird, schwindet und dabei in mir die Gelassenheit wachsen lässt. Eine Klangschale brauche ich dafür nicht. Sind doch um mich herum überall Gegenstände, die vibrieren, klingen und

Ein Auftakt zu tiefem Frieden

Extra Weihnachten 2017

Von Georg Magirius – Redaktion: Johannes Becher

damit auch verklingen können. Ich brauche sie nur anzuschlagen. Manches aber gibt ständig Geräusche von sich, ohne angeschlagen zu werden.

Es fällt kaum auf. So lärmt mein Computer nicht. Aber welches Talent zur Ruhe er besitzt, merke ich erst, wenn ich ihn abschalte. Wie eine Massage wirkt auf mich das Arbeitsende. Ähnlich ist es, wenn gegen Abend vor meinem Fenster der Verkehr abebbt. Erst jetzt merke ich, dass ich zuvor ständig etwas hörte, ohne es wirklich bemerkt zu haben. Aber jetzt fällt auf, was fehlte. Ich atme auf, höre meinen Atem. Etwas klingt aus. Anderes beginnt. Es ist der Auftakt zu jenem tiefen Frieden, der an Weihnachten gefeiert wird.

Weitere Momente gegen die Rastlosigkeit in:

Georg Magirius

Einfach freuen

24 Momente gegen die Rastlosigkeit

12,90 Euro

Echter Verlag Würzburg

